

8. JUNI – 24. JUNI



# DIE ZWEITEN ZÜRCHER RESTSPIELE



**BEGRÜSSUNG:** Nach dem letztjährigen Erfolg lädt das Fabriktheater nun zu den «Zweiten Zürcher Restspielen», dem Festival der freien Szene, ein. Undogmatisch, unpräntiös und unbescheiden zelebriert sich hier jene Künstlergattung, die von der öffentlichen Hand nach wie vor stiefmütterlich behandelt wird – deren kreativer Input aber längst zur unverzichtbaren Quelle für die etablierten Theater geworden ist. Wir zeigen Inszenierungen, die Sie verpasst haben, Newcomer, die Sie kennen müssen, und Formate, die Ihnen Ungedachtes und Unerhörtes zumuten. Kurz: Wir feiern unsere Randständigkeit und möchten gleichzeitig auch einfach eine gute Zeit mit Ihnen verbringen. Und das im heissen Juni, am kühlen See, in der Roten Fabrik.

## RESERVATIONEN UNTER

VORVERKAUF Migros City: +41 / 44 221 16 71

Fabriktheater Rote Fabrik, Seestrasse 395, CH-8038 Zürich  
fabriktheater@rotefabrik.ch // 044 485 58 28

[www.starticket.ch](http://www.starticket.ch)

## HELD GESUCHT!

Wir suchen den Helden der freien Szene!

Schicken Sie uns Ihre persönliche Nomination inklusive kurzer Begründung auf [fabriktheater@rotefabrik.ch](mailto:fabriktheater@rotefabrik.ch). Alle Nominierten werden auf unserer Webseite publiziert. Am Sonntag dem 24. Juni können Sie an der grossen Abschlussgala der Restspiele per Landsgemeinde für Ihren Favoriten/Ihre Favoritin stimmen.



EINTRITTSPREISE  
CHF 30 / 20

VIDEOBLOG  
[www.fabriktheater.ch](http://www.fabriktheater.ch)

ZÜRITIPP

## PROGRAMMÜBERSICHT JUNI 2012

8. Freitag	Samuel Schwarz	✘ Der Letzte Künstler <i>Anschliessend Restspiele-Eröffnungsparty</i>	20 Uhr
9. Samstag	Samuel Schwarz	Der Letzte Künstler	20 Uhr
10. Sonntag	kraut_produktion	✘ Von der Kürze des Lebens <i>Wiederaufnahme</i>	20 Uhr
11. Montag	kraut_produktion	Von der Kürze des Lebens	20 Uhr
14. Donnerstag	Feat. The Bianca Story&Adapt	✘ M & The Acid Monks <i>Zürcher Premiere</i>	20 Uhr
15. Freitag	Jessica Huber	✘ The Rebellion Of The Silent Sheep	20 Uhr
	Feat. The Bianca Story&Adapt	M & The Acid Monks <i>Letzte Vorstellung!</i>	<i>Late night!</i> 22 Uhr
16. Samstag	Jessica Huber	The Rebellion Of The Silent Sheep	20 Uhr
17. Sonntag	Freie Tanz- und Theaterszene	Brain und Brunch Diskussion	11 Uhr
	kraut_produktion	Von der Kürze des Lebens	20 Uhr
18. Montag	kraut_produktion	Von der Kürze des Lebens	20 Uhr
20. Mittwoch	Poetry meets media	✘ Autoren-Jam-Session	20 Uhr
		pulp.noir «iscapes 2»	21.30 Uhr
22. Freitag/ 23. Samstag	Grenzgänger	✘ Nico's Love Instant Movie <i>Zürcher Premiere!</i>	20 – 24 Uhr
		<i>25h durchgehend geöffnet!</i>	0 – 21 Uhr
24. Sonntag	Kindersonntag	✘ Wie Grossvater schwimmen lernte <i>ab 5 Jahren</i>	14 Uhr
	Grosse Abschluss-Gala	✘ Tag der freien Szene – Trash/Grill/Preis	18 Uhr

8. JUNI – 24. JUNI



# DIE ZWEITEN ZÜRCHER RESTSPIELE



## SAMUEL SCHWARZ / STADTTHEATER.TV DER LETZTE KÜNSTLER

Eröffnet wird mit einer Carte Blanche für Samuel Schwarz, dem unverwüsthchen Impact Factor und Aufmischer der freien Szene: Hoi Samuel. Hoi. Du, wir machen ja wieder die Restspiele. Ja? Und wir brauchen noch was für das Eröffnungswochenende. Ja? Und da haben wir eben gedacht, wir möchten dir eine Carte Blanche geben: du kriegst 5000 Franken und darfst machen, was du willst, äh, auch unser Theater anzünden oder so. Ja sehr schön, das mach ich. Ja, okay, sehr schön! Ja, okay? Ja, also das war's eigentlich schon. Ok tschüss. Tschü-üss.

## POETRY MEETS MEDIA: AUTOREN-JAM-SESSION

Wenn Autoren freestyle durch ihre Texte pflügen und sich dabei gegenseitig ins Wort fallen dürfen, dann ist das so etwas wie die subtil fiesere Version eines Poetry Slams. Zugegeben, die letztjährige Ausgabe dieser Jam-Session fällt unter die Rubrik «Perlen vor die Säue». Weil der Anlass aber so lustig und überzeugend war, veranstalten wir ihn in diesem Jahr einfach trotzdem wieder!

VON UND MIT Ruth Schweikert, Simon Froehling, Stefanie Grob, Gerhard Meister u.a.

## PULP.NOIR «ISCAPES 2»

Im Anschluss an die Wortflut die mediale: In der Mediaperformance «iscapes 2» der audiovisuellen Zürcher Formation pulp.noir, improvisieren 5 Performer und stellen live tripartige Videoclips her, bei denen einem Hören und Sehen und vor allem der Überblick vergehen. Nach Einladungen in ganz Europa wird «iscapes 2» an den Restspielen ein letztes Mal gezeigt und danach eingemottet.

VON UND MIT Yoshii Riesen, Patrick Gusset, Christian Rösli, Marius Peyer, Julia Maria Morf, Thomas Winkler, Thomas Fischer

## BRAIN UND BRUNCH DISKUSSION

Bei Kaffee und Gipfeli werden die bestehenden Förderstrukturen und -reglemente und die Produktionsbedingungen der freien Theaterszene diskutiert, auseinandergenommen und Reformvorschlage erarbeitet. Vor welchen Problemen, Hürden und unnötigen Zwängen stehen heute die Theaterschaffenden und Förderer? Welche Korrekturen sind überfällig? Gibt es Alternativen zu heutigen Strukturen und Denkschemen? Achtung: Das ist weniger eine öffentliche Debatte als vielmehr ein Think Tank für Theaterschaffende und Förderer.

MIT Plinio Bachmann, Leiter Theaterförderung Stadt Zürich, Daniel Imboden, Projektleiter Theater Migros-Genossenschafts-Bund u.a.

## JESSICA HUBER / A®TEM THE REBELLION OF THE SILENT SHEEP

Wiederaufnahme im Rahmen der Zürcher Restspiele. «The Rebellion Of The Silent Sheep» ist ein wirklich verdammt guter Song, den man sehen kann – und ist der geglückte Versuch von Jessica Huber, emotionale Unmittelbarkeit von Musik in eine Tanzproduktion umzusetzen. Es geht um Implosionen und Explosionen und um die Sehnsucht, die entsteht, wenn Emotionen noch schwieriger mitzuteilen als zu teilen sind.

**WIR MEINEN:** Ehrlichkeit ist per se nichtssagend. Erst mit dem richtigen Beat kommt sie rüber.

VON UND MIT Jessica Huber, Barbara Schlittler, Géraldine Chollet, Mathis Kleinschnittger, Chris Durussel  
KOPRODUKTION Tanzhaus Zürich, Südpol Luzern

## DER TAG DER FREIEN SZENE DIE GROSSE ABSCHLUSSGALA

Wir bieten der Freien Szene Gelegenheit, sich selbst zu entrümpeln und sowohl den Dreck, den sie selbst in sich abgelagert hat, als auch ihre Perlen in die Öffentlichkeit zu tragen. Hier die Programmpunkte:

1. Öffentliche Feng Shui-Entsorgung alter Bühnenbilder (Bring deine Reste mit!)
  2. Informelles Würstlibraten (Bring your own Cervelat)
  3. Musikalisches Highlight: HORA'BAND
  4. Wahl des «Helden der freien Szene» (Nominationen bitte an fabriktheater@rotefabrik.ch)
- Ab 18 Uhr bis zum bitteren Ende – und das bei jedem Wetter!

## THE BIANCA STORY & ADAPT M & THE ACID MONKS

Drogen, Verfall, Hochmut und Schizophrenie – Pop, Beat und Rock'n'Roll! Basierend auf E.T.A. Hoffmanns Schauerroman «Die Elixiere des Teufels» ist «M & The Acid Monks» der Höllenritt eines jungen Mannes, auf dem schmalen Grat zwischen Grandiosität und Verzweiflung, zwischen Askese und überbordender Ausschweifung. Die Basler Pop-Band «The Bianca Story», die gerade ihr neuestes Album «Coming Home» veröffentlichte, fällt immer wieder mit Genre-überschreitenden Aktionen im Theater- und Kunstbereich auf. In «M & The Acid Monks» arbeiten die Musiker erneut mit Daniel Pfluger und Victor Moser (Adapt) zusammen, mit denen sie 2009 die erfolgreiche Elektro-Oper «Chris Crocker» inszeniert haben.

**WIR MEINEN:** Rock! Pop! Kino! Liebe! Tod! Teufel! Und groooooose Gefühle.

VON UND MIT Fabian Chiquet, Flurin Borg Madsen, Victor Moser, Daniel Pfluger, Elia Rediger, Natalina Muggli, Mario Gremlich, Fabian Guggisberg, Joël Fonsegrive, Lorenz Hunziker, Janine Werthmann, Stefan Uiting, Nina Jokinen  
KOPRODUKTION Kaserne Basel, Theater Tuchlaube Aarau, Fabriktheater Rote Fabrik Zürich

## KRAUT\_PRODUKTION VON DER KÜRZE DES LEBENS

Wiederaufnahme des Publikumserfolges! «Eine starke Theaterarbeit von kraut\_produktion, über der ein Satz von René Pollesch stehen könnte: Mein Leben ist nicht zu bewältigen, und davon lebe ich» (Tages-Anzeiger). «Ein bildgewaltiger Szenenreigen, der das Publikum bestens unterhält (...) ein Theaterabend so bunt und vielseitig wie das Leben selbst». (NZZ) «Ein Regisseur, der mit viel Inspiration Trash und Analyse verbindet (...) Man gerät im Publikum manchmal wirklich fast ein bisschen ins Taumeln.» (DRS)

**WIR MEINEN:** Wenn schon, denn schon!

VON UND MIT Thomas U. Hostettler, Ilja Komarov, Sandra Utzinger, Kaspar Weiss, Tommi Zeuggin, Michel Schröder, Frieda Schneider, Nic Tillein, Roland Schmidt, Sacha Kohler, Marek Lamprecht, Lukas Piccolin, Holger Bruder  
KOPRODUKTION Fabriktheater Rote Fabrik

## GRENZGÄNGER NICO'S LOVE INSTANT MOVIE

Nach dem grandios gescheiterten Versuch, in Luzern potente Investoren für ihr Filmprojekt «Nico's Love» zu finden, bringt Grenzgänger nun ihr umstrittenes 25-stündiges Marketing-Event in die Hauptstadt der Herzen der Schweizer Kulturelite. Filmdreh, Party und schöne Menschen inklusive. Ausgezeichnet mit dem Premio-Förderpreis 2011. «Es war ein verwirrendes, manipulatives, ein rasend komisches und brillantes Spiel, das die freie Theatergruppe Grenzgänger in «Nico's Love Instant Movie» zeigte.» (Tages Anzeiger) Die Gruppe Grenzgänger um Julian M. Grünthal und Bettina Glaus existiert seit 2008. Ihr Name ist Programm!

**WIR MEINEN:** Wir können's nicht besser sagen: «Packend, überraschend, komplex und verrückt. Sehr verrückt.» (kulturteil.ch) PS: Die Vorstellung dauert tatsächlich 25 Stunden, von Freitag 20 Uhr bis Samstag 21 Uhr. Mit Betten, Bar und Kater-Frühstück.

VON UND MIT Hagar Admoni-Schipper, Marion Lindt, Julian M. Grünthal, Nikolai Bosshardt, Timo Fakhravar, Bettina Glaus, Benjamin Dobo, Christian Mathis, DJ-Kollektiv Ostkost, Nina Engel, Camilla Vilforth, Sarah Infanger, Johnny Geld u.a.  
KOPRODUKTION Kleintheater Luzern, Fabriktheater Rote Fabrik

## WIE GROSSVATER SCHWIMMEN LERNT VON UND MIT VIOLA ROHNER

Der Grossvater ist schon alt und kann ganz viel, aber schwimmen kann er nicht. Das bringt ihm jetzt das kleine Mädchen bei. «Einmal ist immer das erste Mal» Eine Geschichte über das erste und das letzte Mal, über Jung und Alt und über das gemeinsame Glück. Nach dem Bilderbuch von Viola Rohner und Dorota Wunsch, inkl. Ausflug an den See.

VON Viola Rohner / 24. Juni, 14 Uhr